Aufgabe 5

Gegeben seien die folgenden Schlüssel k zusammen mit ihren Streuwerten h(k):

k	В	Y	Е	!	Α	U	D	?
h(k)	5	4	0	4	4	0	7	2

(a) Fügen Sie die Schlüssel in der angegebenen Reihenfolge (von links nach rechts) in eine Streutabelle der Größe 8 ein und lösen Sie Kollisionen durch verkettete Listen auf.

Stellen Sie die Streutabelle in folgender Art und Weise dar:

Fach	Schlüssel k (verkettete Liste, zuletzt eingetragener Schlüssel rechts)
0	E, U,
1	
2	?
3	
4	Y,!, A
5	В,
6	
7	D

(b) Fügen Sie die gleichen Schlüssel in der gleichen Reihenfolge und mit der gleichen Streufunktion in eine neue Streutabelle der Größe 8 ein. Lösen Sie Kollisionen diesmal aber durch lineares Sondieren mit Schrittweite +1 auf.

Geben Sie für jeden Schlüssel jeweils an, welche Fächer Sie in welcher Reihenfolge sondiert haben und wo der Schlüssel schlussendlich gespeichert wird

Fach	Schlüssel k
0	Е
1	U
2	D
2 3	?
	Y
4 5	В
6	!
7	A

Schlüssel	Sondierung	Speicherung
В		5
Y		4
E		0
!!	4,5	6
A	4, 5 4, 5, 6	7
U	0	1
D	7, 0, 1	2
?	2	3

(c) Bei der doppelten Streuadressierung verwendet man eine Funktionsschar h_i , die sich aus einer primären Streufunktion h_0 und einer Folge von sekundären Streufunktionen h_1, h_2, \ldots zusammensetzt. Die folgenden Werte der Streufunktionen sind gegeben:

k	В	Y	Е	!	A	U	D	?
$h_0(k)$	5	4	0	4	4	0	7	2
$h_1(k)$	6	3	3	3	1	2	6	0
$h_2(k)$	7	2	6	2	6	4	5	6
$h_3(k)$	0	1	1	1	3	6	4	4

Fügen Sie die Schlüssel in der angegebenen Reihenfolge (von links nach rechts) in eine Streutabelle der Größe 8 ein und geben Sie für jeden Schlüssel jeweils an, welche Streufunktion h_i zur letztendlichen Einsortierung verwendet wurde.

Fach	Schlüssel k
0	Е
1	A
2	U
3	!
4	Y
5	В
6	?
7	D

Streufunktion		
$h_0(k)$		
$h_0(k)$		
$h_0(k)$		
$h_1(k)$		
$h_1(k)$		
$h_1(k)$		
$h_0(k)$		
$h_2(k)$		